

<i>Thema:</i>	<b>Das Pfingstwunder</b>		
<i>Bibelstelle:</i>	<b>Apostelgeschichte 2</b>		
<i>Version:</i>	<b>1.1</b>	<i>Datum:</i>	<b>15.05.2007</b>
<i>Autor:</i>	<b>KidsGO! JUMAK, Jens Langensiepen</b>		

# Theaterskript



*Evangelische Kirchengemeinde  
Essen-Burgaltendorf*

## Szene 1:

*Erzähler #1 und Erzähler #2 kommen nach vorne.*

**Erzähler #1:**

"Wer von euch weiß, was heute für ein Tag ist?"

*Kinder rufen rein.*

**Erzähler #1:**

"Okay, das war einfach. Na klar, Pfingsten. Aber weiß auch jemand was Pfingsten heißt, und warum wir Pfingsten überhaupt feiern?"

*Kinder rufen wieder rein.*

**Gloria:** (gestikuliert wild, dass sie nichts versteht)

"Schoschoni e kapacho."

**Erzähler #1:**

"Du nix verstehen? Ja, tut mir Leid, kann ich jetzt nicht ändern. Ich versteh deine Sprache nicht."

**Erzähler #2:**

"Also Leute, spitzt die Lauscher. Das was ich euch jetzt erzähl, ist etwas, was die meisten Leute nicht wissen. Auch viele schlaue Leute wissen das nicht. Das Wort Pfingsten kommt nämlich aus dem Griechischen und heißt soviel wie "50. Tag"."

**Erzähler #1:**

"Kombiniere, weiß denn einer, was vor 50 Tagen war?"

*Kinder rufen noch mal rein.*

**Erzähler #2:**

"Vor 50 Tagen, nee da war nicht Weihnachten, da war Ostern, da ist Jesus nämlich auferstanden. Und 50 Tage nachdem Jesus auferstanden ist da passierte etwas. Einige Menschen wurden vom heiligen Geist Gottes erfüllt."

**Gloria:** (gestikuliert noch wilder)

"Schoschoni e kapacho!"

**Erzähler #1:**

"Ja ich weiß, du nix verstehen. Wie heißt du denn? (zeigt auf sich selbst) **Michse** sein **Erzähler #1**. Und **dichse** (zeigt auf Gloria)?"

**Gloria:** (zeigt auf sich)

"Gloria".

**Erzähler #1:**

"Ok Gloria, (hält den Finger vor den Mund) **leise sein**."

## Szene 2:

Erzähler #2:

"So, letzte Frage für heute, versprochen. Wer weiß denn was der heilige Geist ist?"

Erzähler #1:

"Das ist doch einfach" (wirft sich ein weißes Tuch über und gestikuliert wie ein Gespenst) "Buuuuhhh.. ich bin der heilige Geist, huuuuuu!"

Erzähler #2:

"Du siehst eher aus wie HuiBu, das Schlossgespenst... aber nicht wie der heilige Geist."

Erzähler #1:

"Okay, sorry, ich fand's lustig."

Erzähler #2:

"Ich glaube wir müssen der Frage nach dem heiligen Geist mal auf den Grund gehen. (nimmt Handy in die Hand) Ich rufe das KidsGO! Experten-Team... bitte sofort in die KidsGO!-Arena kommen. Ja, zack zack."

## Szene 3:

*Zwei Leute in weißem Kittel kommen auf die Bühne mit einem Glas voller dreckigem Wasser.*

Experte #1:

"So liebe Kinder, hier haben wir ein Glas voller schmutzigem Wasser. Und dieses Wasser, das ist so wie wir Menschen."

Experte #2:

"Ähm, sorry, aber nicht alle Menschen sind schmutzig. Du vielleicht, aber ich dusche jeden Tag."

Experte #1:

"Das meine ich auch nicht. Aber jeder Mensch hat dunkle, verborgene Seiten. Jeder hat schon mal etwas getan, was nicht gut ist. Den Bruder, die Schwester gehauen, irgendwas genommen, was einem nicht gehört oder irgendjemandem etwas gemeines an den Kopf geworfen."

Experte #2:

"Ich erinnere mich da noch an einen Blumenkübel... der hat mich voll erwischt."

Experte #1:

"So und jetzt schaut her. (Schüttet das schmutzige Wasser durch einen selbstgebauten Filter, Kaffeefilter mit Steinen, Kies und Sand, dadurch wird das Wasser fast wieder sauber) Wenn wir an Gott glauben und das auch ernst meinen, dann schenkt Gott uns den heiligen Geist. Der ist dann in uns."

Experte #2:

"Und dann sind wir nicht mehr schmutzig? Das heißt ich brauch nicht mehr duschen, wenn ich an Gott glaube? Wie praktisch."

Experte #1:

"Neeeeeein... das heißt nicht, dass du nicht mehr duschen brauchst, und das heißt auch nicht, dass wir nicht manchmal noch Dinge tun, die Gott nicht gefallen. Aber das heißt, dass Gott uns diese Dinge abnimmt. Gott macht uns rein. So wie das Wasser jetzt wieder rein ist."

**Szene 4:**

*Ein Brausen tut sich langsam auf (Sound einspielen), ein leichter Wind kommt auf (versteckter Ventilator, der Watte durch den Raum pustet)*

Erzähler #2:

"Danke liebes Experten-Team. Der heilige Geist ist also kein Gespenst, der heilige Geist ist die Kraft Gottes, die in einem Menschen wirkt, in jedem von uns, wenn er an Gott glaubt."

Erzähler #1:

"Schamani divilano par te sancti lodonja cassalinu..." (fiktive Sprache)

Gloria: (gestikuliert, dass sie etwas versteht)

"Ahhhh, piara tiumpe."

*Über den Köpfen der beiden Erzähler entfacht ein kleines Licht. Hierzu könnten kleine Lampen überhalb des Hinterkopfes angebracht werden, die die Erzähler selbst anknipsen können.*

Erzähler #2:

"Der heilige Geist hilft uns, dass wir liebevoll, friedlich und freundlich miteinander umgehen."

Erzähler #1:

"Kavallo do presente i siliste, mirabor e confosior. Sanctore schimacho nur poroli."

Erzähler #2:

"Der Heilige Geist verbindet die Menschen untereinander. Er ist ein Geschenk Gottes."

Erzähler #1:

"Pofeste co kalida frioponte luminas sancto."

*Erzähler #3 kommt auf die Bühne.*

Erzähler #3:

"Vor 2007 Jahren, 50 Tage nachdem Jesus auferstanden ist, da standen die Jünger von Jesus auch vor einer großen Menschenmenge, so wie *Erzähler #1* und *#2* gerade vor euch standen. Und es waren viele Menschen da, die in unterschiedlichsten Sprachen redeten. Und die meisten konnten nicht verstehen, was die Jünger zu sagen hatten, so wie Gloria eben. Und dann passierte genau das, was ihr gerade gesehen habt. Die Jünger wurden mit dem heiligen Geist erfüllt und ein Feuer entfachte über ihren Köpfen. Plötzlich konnten sie Sprachen sprechen, die sie niemals gelernt haben. Darum heißt das Pfingstfest auch Tag der Geistsendung, weil Gott seinen heiligen Geist auf die Erde sandte. Und darum feiern wir Pfingsten."

[www.kidsgo-burgaltendorf.de](http://www.kidsgo-burgaltendorf.de)